

Moderation in der Selbsthilfegruppe

begleiten – lenken – strukturieren

Aufgaben der Moderation

- **Begrüßung**

Mit der Begrüßung der Anwesenden beginnt das Gruppentreffen. Neue Teilnehmer*innen ggf. extra begrüßen und eine kurz Einführung zu den Gruppentreffen geben.

- **Blitzlichtrunde**

Ein- und anleiten, evtl. mit kurzer Erklärung für neue Personen.

- **Thema**

Während der Gesprächsrunde darauf achten, dass der „rote Faden“, das Thema, nicht verloren geht.

- **Seitengespräche**

Seiten- und Privatgespräche unterbinden

- **Stille Teilnehmer*innen**

... ermuntern, etwas zu sagen (nur wenn diese wollen)

- **Endlos-Redner*innen**

... bitten, sich zu beschränken

- **Auf die Zeit achten**

- 15 Minuten vor Ende des Gruppentreffens die Schlussrunde einläuten – mit der Diskussion zu Ende kommen.
- Organisatorische Fragen klären: z. B. nächstes Treffen/Thema/Vorbereitung?
- Wer übernimmt beim nächsten Mal die Moderation usw.?

- **Schlussblitzlicht** einführen „siehe Anleitung Blitzlicht“

- **Teilnehmer*innen verabschieden** – Gruppenabend beschließen.

Darauf achten, dass Gespräche in wertschätzender und guter Atmosphäre ablaufen, keine persönlichen Angriffe, Beleidigungen oder Kränkungen zulassen.

Reihum die Moderation zu übernehmen tut der Gruppe und den Einzelnen gut, aber niemand soll gezwungen werden.